

bpa.pressemitteilung

Kiel, 13. März 2024 (Nr. 13/24)

Steinbuck: „Pfleger ist vielfältig und weltoffen.“

bpa unterstützt die Initiative „Wirtschaft für einen weltoffenen Norden“

Neben zahlreichen Unternehmen und Verbänden unterstützt auch der Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. (bpa) die Initiative „Wirtschaft für einen weltoffenen Norden“.

„Rund ein Drittel aller Pflegekräfte hat internationale Wurzeln oder ist eingewandert, um uns bei der Versorgung unserer pflegebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürger zu unterstützen. Pflege ist vielfältig und weltoffen“, sagt der schleswig-holsteinische bpa-Landesvorsitzende Mathias Steinbuck.

„Deshalb hat sich der bpa früh klar zur gesellschaftlichen Vielfalt bekannt und gegen ausländerfeindliche Tendenzen in Deutschland positioniert. Wer Millionen Menschen in Deutschland mit Ausweisung droht, hat von Pflege keine Ahnung und setzt die sichere Versorgung der Pflegebedürftigen aufs Spiel. Solche Gedankenspiele gefährden diese Versorgung schon jetzt, weil es umso schwerer wird, internationale Kräfte für eine Tätigkeit in Deutschland zu gewinnen. Deshalb ist das aktuelle breite gesellschaftliche Engagement für eine weltoffene Demokratie so wichtig. Der Verein ‚Wirtschaft für einen weltoffenen Norden‘ zeigt in besonderer Weise, wie Unternehmen und Bürger in Schleswig-Holstein wirklich denken.“

*Für Rückfragen: Kay Oldörp, Leiter der bpa-Landesgeschäftsstelle,
Tel.: 0431/66 94 70 60 oder 0174/332 78 60, www.bpa.de*

Der Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. (bpa) bildet mit mehr als 13.000 aktiven Mitgliedseinrichtungen (davon über 700 in Schleswig-Holstein) die größte Interessenvertretung privater Anbieter sozialer Dienstleistungen in Deutschland. Einrichtungen der ambulanten und (teil-)stationären Pflege, der Behindertenhilfe sowie der Kinder- und Jugendhilfe in privater Trägerschaft sind systemrelevanter Teil der Daseinsvorsorge. Als gutes Beispiel für Public-private-Partnership tragen die Mitglieder des bpa die Verantwortung für rund 395.000 Arbeitsplätze und circa 29.000 Ausbildungsplätze. Die Investitionen in die soziale Infrastruktur liegen bei etwa 31 Milliarden Euro.

**Bundesverband
privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.**

Landesgeschäftsstelle
Schleswig-Holstein
Hopfenstraße 65
24103 Kiel

Telefon: +49 431 66947060
Telefax: +49 431 66947089

schleswig-holstein@bpa.de
www.bpa.de
www.x.com/der_bpa